

muntert hatte. Als er hörte, daß die Leichen begraben werden sollten, sprach er triumphirend: „Begrabt sie immerhin! Mein Herr ist nicht unter ihnen; ich hab die Leichen alle beschaut. Und nun seid barmherzig, ehrwürdige Brüder, und erbarmet Euch auch meiner Wunden, Gott segn' es Euch!“

Er wurde mit noch weitern Verwundeten sorgsam nach dem Kloster getragen. Schon auf dem Wege erlagen zwei derselben ihren Wunden. Drei andere starben, trotz der anpöfperndsten Pflege der frommen Brüder, nach wenigen Tagen im Kloster.

Nur der Alemanne, obwohl am heftigen Wundfieber darnieder liegend, widerstand dem Tode.

V.

Das Normannenlager.

Im Zelte inmitten ihres Lagers saßen die Normannenkönige mit ihren Recken. Godefried und Sigefried hießen die beiden Führer, die an der